

SORTENEMPFEHLUNG

Sortenempfehlung 2025 Öko-Silomais

für das Anbaugebiet Sandstandorte Nordost

17.02.2025

Silomais

In Mecklenburg-Vorpommern konnte der Sortenversuch Silomais am Standort Gülzow ausgewertet werden. In die mehrjährigen Werte fließen die Ergebnisse von 2024 der Standorte Schmerwitz (BB) und Lindhöft (SH) ein. Am Standort Gülzow und Schmerwitz lagen 2024 die Trockenmasseerträge, Stärkegehalte und Energiedichte unter dem mehrjährigen Ortsniveau, wohingegen die Trockensubstanzgehalte und Biogasausbeute in Gülzow höher als der Durchschnitt der Vorjahre ausfielen, in Schmerwitz geringer.

Bei der Saatgutbeschaffung ist die Einstufung des Maises in Kategorie I zu beachten.

Die frühere Sorte **RGT Rancador (S 210)** zeigte im Ertrag durchschnittliche Ergebnisse und auch in den Qualitäten schneidet sie gut ab. Sie ist lang im Wuchs und besitzt eine sichere Abreife. RGT Rancador ist ein Doppelnutzungstyp mit Körnermaisreifezahl K 220.

SY Liberty (S 210) zeigt im Sortiment die höchsten Erträge mit hohem Stärkegehalt. Auch die Energiedichte ist sehr gut. Die kürzere Sorte verfügt über eine hohe Restpflanzenverdaulichkeit.

Die Sorte **KWS Benedictio (S 230)** ist eine etwas spätere Sorte mit guten Erträgen und Qualitäten. Sie ist ein Doppelnutzungstyp mit der Körnermaisreifezahl K 230. Die lange Sorte ist konkurrenzstark gegenüber Unkräutern.

Ashley (S 230) ist ausgewogen in Ertrag und Qualitäten. Sie ist kürzer im Wuchs und ein Doppelnutzungstyp mit einer Körnermaisreifezahl von K 210.

DKC 2788 (S 230) ist eine Qualitätssorte, was sie besonders im Stärkegehalt zeigt. Die Doppelnutzungssorte hat eine Körnermaisreifezahl von K 210.

Kurzcharakteristik der im ökologischen Landbau geprüften Silomaisorten***

		Relativwerte 2019-2024					Pflanzenlänge	Restpflanzenverdaulichkeit
		Trockenmasseertrag	TS Gesamtpflanze	Stärkegehalt	Energiedichte	Biogasausbeute		
Emeleen	S 200	[97]	[104]	[104]	[100]	[102]	mittel	o-
P 7647**	S 200	[94]	[103]	[104]	[101]	[98]	kurz	+
KWS Nevo*	S 200	[82]	[108]	[103]	[100]	[102]	lang	o
RGT Rancador	S 210	99	102	98	100	101	lang	o+
LG 31207	S 210	99	101	98	99	100	lang	o-
SY Liberty	S 210	104	100	101	101	100	kurz	o+
KWS Curacao**	S 210	[98]	[100]	[101]	[100]	[104]	mittel	o
Farmodena**	S 220	[95]	[101]	[97]	[98]	[103]	kurz	-
Aroldo*	S 220	[98]	[104]	[103]	[99]	[100]	mittel	-
Benedictio KWS	S 230	98	99	100	101	101	lang	o+
Ashley	S 230	100	99	99	100	100	kurz	o
DKC 2788	S 230	99	99	103	99	98	kurz	o-
LG 32257**	S 230	[97]	[99]	[97]	[99]	[102]	mittel	o
SY Invictus**	S 230	[96]	[94]	[95]	[99]	[98]	mittel	+
Tiberius**	S 230	[101]	[95]	[90]	[97]	[97]	lang	o
Tambudzai*	S 230	[92]	[94]	[90]	[100]	[96]	kurz	+
100%		163,9	36,9	33,3	6,7	760,3		

*** nach Ergebnissen der Sortenversuche in ABG 1 Sandstandorte Nordost [] geringe Datenbasis

* einjährige Ergebnisse ** zweijährige Ergebnisse

TS – Trockensubstanz + = gut/ hoch o+=mittelgut o = mittel o-=mittelgering - = gering

Sorten der Bezugsbasis: RGT Rancador, LG 31207, SY Liberty, Benedictio KWS, Ashley, DKC 2788

KONTAKT

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA)

Institut für Pflanzenproduktion und Betriebswirtschaft

Carolina Wegner

Dorfplatz 1, 18276 Gülzow-Prüzen

Telefon: 0385 588 – 60 211

c.wegner@lfa.mvnet.de